

Der Adam und der Nachtwächter

Adam und Nachtwächter, deren Ursprünge bereits seit dem 17. Jahrhundert in der Stadtchronik Saulgaus belegt sind, sind althergebrachte Einzelfiguren der Saulgauer Haus-Fasnet und treten auch bei Auswärtsbesuchen der Dorauszunft 1355 e.V. immer als Zweiergruppe auf.

Adam und Nachtwächter werden vom Zunftrat bestellt. Deshalb dürfen die Häser von Unbefugten nicht nachgeschneidert werden.

Für beide Figuren gilt, dass sie keine Maske tragen und sonstiges Beiwerk sowie Kleidung oder Felle aus Kunstfasern oder Flokati nicht zulässig sind.

Kurzbeschreibung Adam.

Der Saulgauer Adam trägt, wie bereits in der Bibel beschrieben, einen Überwurf aus natürlichem einheimischem Fell, gebunden mit einem Ledergürtel und an der Hüfte ein bis zwei kleinere Schaf- oder Ziegenglocken.

Eine schlichte Hose in gedeckten naturfarbenen und rohen Naturstoff sowie Fellstücke um die Waden gewickelt, vervollständigen das Narrenhäser.

An seinen Händen trägt er Pelzhandschuhe, an den Füßen grobe altbackene Lederschuhe in gedeckten Farben.

Falls nicht eine entsprechend wilde, natürliche Haarpracht vorhanden ist, runden eine Langhaarperücke und ein Vollbart, beide bevorzugt aus Naturmaterialien (Hanf, Flachs, Wolle, etc.) gefertigt, die Figur des Adam ab.

Der Adam trägt als Symbol des verlorenen Paradieses einen Adamsbaum mit sich. Bei diesem Adamsbaum handelt es sich um ein 2 - 3 Meter hohes Bäumchen (oder einen Zweig) eines heimischen Laub- oder Obstbaues. Die Zweige sind farbenfroh voll mit Gutsle, Lutscher und Naschwerk behangen.

Kurzbeschreibung Nachtwächter:

Der Nachtwächter ist gänzlich dunkel bis schwarz gekleidet. Zu einer schlichten Hose aus natürlichem Material (Leinen, Baumwolle, Wolle – kein Leder oder synthetische Stoffe) trägt er ein Hemd. Als Mantel dient ihm ein Hirten- oder Kutschermantel aus Loden mit einem Schutz im Bereich der Schultern.

Als Kopfbedeckung trägt er einen schwarzen Zweispietz, an den Händen gestrickte Handschuhe und an den Füßen schwarze Lederschaftstiefel (Knobelbecher).

Als Utensilien führt der Nachtwächter eine Hellebarde sowie eine Handlaterne in Form des 19. Jahrhunderts mit sich. Als Leuchtmittel der Laterne sind ausschließlich Kerzen zulässig.

Büttel

